



Obst- und Gartenbauverein 1914

Dossenheim

Gemeindenachrichten Ausgabe 25, 19. Juni 2026

Wenn ein schönes Fest ewig dauern könnte

Text: Alexa Feuchtenberger

Obst- und Gartenbauverein Dossenheim

Wenn ein schönes Fest ewig dauern könnte ...

Nachdem sich die Ränge im vergangenen Jahr bereits ab 16 Uhr merklich gelichtet hatten, war in diesem Jahr noch um 17 Uhr, dem offiziellen Ende des gemeinsamen Sommerfests von OGV und Landfrauen, kein Ende in Sicht! Für uns ist das eine Bestätigung, dass sich der Aufwand erneut gelohnt hat und unsere Gäste vollauf zufrieden waren. So wie wir selbst auch.

Bereits um 11 Uhr kamen die ersten Feierwilligen auf das OGV-Gelände, auf dem in den vorausgegangenen Tagen, ja vielleicht sogar Wochen, fleißig gearbeitet wurde, um ein angenehmes Ambiente zu schaffen. Auch wenn der Regen oft ausblieb, mussten Rasen- und Wiesenflächen gemäht, „Beikraut“ gejätet und vor allem auch Gemüse gepflanzt werden. Zudem hatten wir viele Totholzhaufen angelegt, um auch anderen „Gästen“ einen angenehmen Aufenthalt zu ermöglichen. Erst kurz vor knapp wurde unser Schlüssellochhochbeet fertig, für das wir Weidenruten von unserem Partnerverein in Waldhilsbach gespendet bekommen hatten. Zusammen mit dem Käferkeller aus dem letzten Jahr, dem zweijährigen Sandstaudenbeet und eben unseren Obst- und Ziergehölzen war viel geboten. Außerdem haben wir vor einigen Wochen verschiedene Skulpturen aus vergänglichen Materialien von einem Dossenheimer Künstler zwischen unseren Pflanzen aufgestellt. Garten trifft Kunst! Interessiert unternahmen viele unserer Gäste einen Rundgang über das Gelände, um alles zu erkunden. In einer Führung beantworteten wir interessierten Gartenfreunden auch zahlreiche Fragen. Wer sich dann noch zusätzlich informieren wollte, war am Stand der Firma „Garten-Creativ“ genau richtig: Dort gab es zahlreiche Tipps und Material zum Thema „Fassadenbegrünung“ und deren positive Auswirkung auf das Mikroklima. Am Buchstand, den wir dank der Kooperation mit der Buchhandlung „Worring“ bereits zum zweiten Mal anbieten konnten, ließ es sich hervorragend in verschiedenen Gartenbüchern schmökern. Die Landfrauen boten Programm für die Jüngsten: So manch hübsch verzierter Stein und die eine oder andere Samenbombe wurden am Ende stolz nach Hause getragen.

Und selbstverständlich war auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Beliebt war die Dossenheimer Wildschweinbratwurst, wofür eines unserer Mitglieder (mit Jagdschein) extra eine Sau erlegt hatte. Steaks, „normale“ Bratwürste, aber auch Couscous-Salat und Gazpacho rundeten den deftigen Teil ab. Als Nachtisch gab es wie immer leckere selbstgemachte Kuchen und Kaffee von den Landfrauen. Sonnenschein und angenehme Temperaturen setzten dem Ganzen dann noch das Sahnehäubchen auf und sorgten für gute Stimmung.



Foto: Sven Gropp



Stolze Bastler



Gäste lassen es sich schmecken

Fotos: Sven Gropp

Wir möchten uns herzlich bei allen bedanken, die den Weg zu uns gefunden haben. Besuchen Sie uns gerne wieder auf dem Grundstück oder auch online unter www.ogv-dossenheim.de.

Text: Alexa Feuchtenberger